

## Außerordentliche Jahreshauptversammlung

11.06.2022

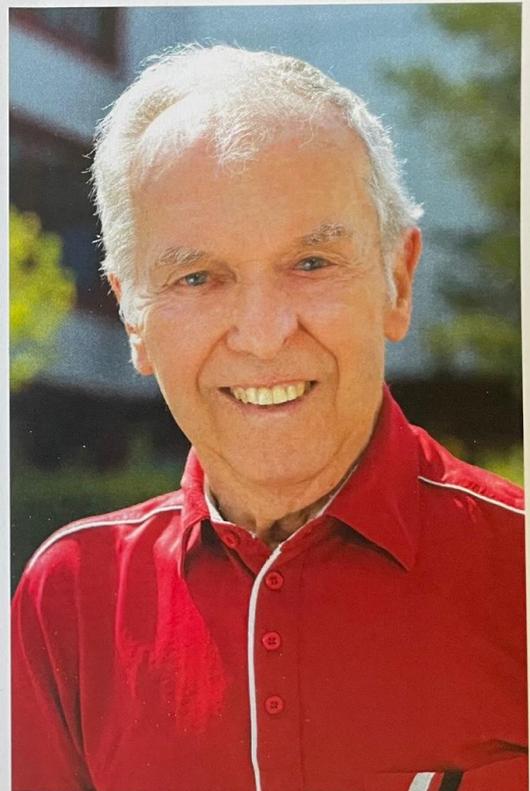
### Bericht des 1.Vorsitzenden

Wir trauern um unseren Ehrenpräsidenten Udo Schindler, der am 6. April im Alter von 84 Jahren für uns alle unerwartet verstorben ist. Die Beisetzung fand am 13. Mai 2022 auf dem Waldfriedhof in Taufkirchen statt. Ich habe ihn für den GSV Bayern zusammen mit Cynthia Rosengarten für den DVG auf seinem letzten Weg begleitet.

## Udo Schindler

\* 23. Oktober 1937 † 6. April 2022

*Was Du für uns gewesen bist,  
das wissen wir nur allein.  
Hab' Dank für Deine  
Liebe und Unterstützung,  
Du wirst uns unvergessen sein.*





Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Tanzsportfreunde,

wir blicken erneut auf ein besonderes Jahr im GSV Bayern zurück. Nachstehend mein Bericht.

## **Vorstandsarbeit**

Die abgelaufene Saison war immer noch sehr stark beherrscht von COVID 19 und seinen besonderen Rahmenbedingungen. Dennoch haben wir es geschafft alle bayerischen Turniere ohne größere Probleme durchzuführen. Mehr Informationen und Details zu den Turnieren folgen dann noch von der Sportwartin.

Die aktuelle Mitgliederentwicklung des GSV Bayern e.V. ist besser als vorhergesagt. Aktuell haben wir 47 Mitglieder, was annähernd der Anzahl der Mitglieder vor 2019 (49) entspricht. Die von vielen prognostizierte Kündigungswelle auf Grund der Pandemie ist, zumindest was Bayern betrifft, nicht eingetreten. Es waren zwar auch deutlich weniger Tänze aus Bayern auf den DVG Turnieren und auch auf der Bayerischen Meisterschaft 2022 gemeldet, aber dies lag auch daran, dass einige Vereine unter diesen Randbedingungen nicht trainieren und damit starten konnten oder wollten.

Dennoch muss der GSV Bayern zukünftig auch wieder daran arbeiten neue Mitglieder zu finden, damit wieder ein Wachstum erfolgt. Es gab aber erfreulicherweise einige neue Vereine, die sich dem GSV bzw. DVG in dieser vergangenen Saison neu angeschlossen haben. Zu erwähnen sei hier die Formation „Tanzglanz“ aus Buxheim, die in ihrer ersten Saison gleich voll durchgestartet ist und einige Titel nach Bayern geholt hat.

In der Mitgliedergewinnung zusammen mit einhergehender Lehrgangsplanung sollte ein Schwerpunkt der Verbandsarbeit für die Zukunft liegen, um noch mehr Vereine in verschiedenen Regionen zu finden, die dann auch irgendwann eigene Turniere in ihrer Region ausrichten werden, so wie es in Südbayern in den letzten 15 Jahren gelungen ist.

Bayern ist in den letzten Jahren sehr „schautanzlastig“ geworden, auch hier werden wir versuchen wieder mehr Vereine oder Gruppen für den Gardetanz zu begeistern. Es liegt noch viel Arbeit vor uns, packen wir es an.....



Ich möchte hier jetzt auch die Gelegenheit nützen und mich bei meinen Kollegen des Präsidiums für die geleistete Arbeit in der letzten Amtsperiode bedanken. Mir hat die Arbeit immer Spaß gemacht und ich hatte mich auf die Saison 2021/22 richtig gefreut und war dann auch im Januar gleich auf dem ersten Turnier in Ottobrunn.

Auch möchte ich mich im Namen des GSV Bayern e.V. und seiner Mitglieder ganz herzlich bei Lucia Schirling für ihr 36-jähriges Engagement im GSV Bayern e.V. bedanken. Lucia wurde anlässlich der Bayerischen Meisterschaft 2022 in Kürnach als Sportwartin verabschiedet. Wir würden uns freuen, wenn Sie dem GSV Bayern e.V. weiterhin mit all ihrem Wissen, welches sie in 36 Jahren angesammelt hat, bei Bedarf zur Verfügung steht.

## **Neues aus dem DVG**

Für den DVG liegt ein interessantes und intensives Jahr zurück, denn der DVG war der einzige Fachverband im DTV, der eine Saison unter Corona-Bedingungen durchgeführt hat. Leider wurde dies bisher nur sehr wenig publiziert und medienwirksam platziert. Auch gibt es bisher noch keine Meisterschaft-Ausgabe mit vielen Bildern von den verschiedenen Landesmeisterschaften, der Deutschen Meisterschaft in Altlußheim sowie der Europameisterschaft in Holland.

Auf dem kommenden Verbandtag in Raunheim werden die Weichen im DVG Präsidium neu gestellt. Bei den Neuwahlen müssen einige Posten neu besetzt werden, da aktuell Ämter vakant sind, z.B. auch das Amt des Vizepräsident Marketing & Lehrwesen (seit meinem Rücktritt am 15.3.2022), außerdem haben auch einige Mitglieder des derzeitigen Präsidiums verkündet, bei den anstehenden Wahlen nicht mehr anzutreten. Der Wahlkampf im DVG ist im vollen Gange und einige potenzielle Kandidaten haben sich schon „in Position“ gebracht. In den letzten Wochen und Monaten sind viele Spekulationen und Gerüchte über das neue Präsidium im Umlauf gewesen, aber letztendlich ist entscheidend, wen die Mitglieder wählen. Daher meine Bitte, gestalten sie die Zukunft des deutschen Verbands mit und kommen sie persönlich zum Verbandstag am 26.06.2022.



Auf der DVG Hauptausschusssitzung am 1.6.2022 wurden einige Änderungen beschlossen, so werden zukünftig die „Small Groups“ als neue Disziplin im DVG Regelwerk verankert. Ich persönlich finde grundsätzlich eine weitere Öffnung zu neuen Disziplinen gut, aber ich glaube der Gedanke ist noch nicht bis zu Ende gedacht. Der DVG konnte bisher noch keinen möglichen Zeitplan für eine 2-Tages DM vorlegen, bei dem die Zeiten nicht wieder, wie bei den Meisterschaften bis 2012, am Samstag über Mitternacht hinaus gingen.

Es wird zwar argumentiert, dass bei der DM 2022 auch schon die Small Groups auf der DM tanzten, aber ich denke die Anzahl der Tänze in dieser Corona Saison sind hoffentlich nicht repräsentativ für die Zukunft des DVG. Wenn man zumindest wieder das Niveau der DM 2019 erreicht, wären aus meiner Sicht zusätzliche 16 Tänze nicht realisierbar.

Weiterhin kann aus der HAS Sitzung noch berichtet werden, dass die finanzielle Situation im DVG, zumindest was den Cashflow für 2022 betrifft, nach Auskunft der DVG Schatzmeisterin, kritisch ist. Die abgelaufene Saison mit der Zusage des DVGs, jedem Ausrichter das Defizit der Turniere auszugleichen, führt zu dieser kritischen Situation.

Zum Ende meines Berichtes möchte ich auch noch ein paar Worte zu dem Antrag vom 13.04.2022 zur Abhaltung dieser außerordentlichen Jahreshauptversammlung verlieren.

Ich war schon sehr verwundert, als ich am Ostersonntag per Einschreiben von diesem Antrag erfahren habe. Nach einer ersten Durchsicht der Unterlagen und einigen Gesprächen mit Vereinen, die diesen Antrag unterstützt haben, wurde mir allerdings schnell klar, welche Intension hinter diesem Antrag steckt. Das Argument, mit dem die Vereine angesprochen wurden, ist ja grundsätzlich nachvollziehbar, nur entsprach die Aussage, mit der die Vereine von den betreffenden Personen angesprochen wurden, nun mal nicht der Wahrheit. Es gab Ende 2021 eine Sitzung im GSV Präsidium, an der einige Präsidiums Mitglieder mitgeteilt hatten, dass sie wahrscheinlich nicht wieder antreten würden. Dies war im Rahmen einer internen Planungsabfrage und keine endgültige Entscheidung. Ich kann nur mutmaßen, wie die Personen an diese vertraulichen Informationen gekommen sind, finde es aber fragwürdig, wenn präsidiumsinterne Aussagen der Öffentlichkeit zugänglich gemacht werden. Weiter möchte ich diese Weitergabe interner Angelegenheiten nicht kommentieren.



Bei genauerer Prüfung der Unterlagen mit anwaltlicher Unterstützung, stellte ich dann fest, dass der Antrag einige gravierende Formfehler enthielt und anfechtbar gewesen wäre. So hatten Vereine unterschrieben, die gar kein Mitglied im GSV Bayern sind oder die Unterzeichner waren nicht identifizierbar und es konnte gar nicht nachvollzogen werden, ob die betreffende Person überhaupt berechtigt war, im Namen des Vereins tätig zu werden. Die Antragsunterlagen wurden mir auch nur in Kopie bzw. teilweise als Foto übergeben, formal hätte ich diese im Original bekommen müssen.

Sehr bestürzt hat mich, dass sogar Unterschriften dabei waren, die nicht im Namen des Vereines getätigt wurden, was einer Unterschriftenfälschung nahekommt. In einem Falle habe ich diese Bestätigung sogar schriftlich von dem betreffenden Verein. Solche Praktiken sind aus meiner Sicht inakzeptabel und werfen ein sehr fragliches Bild auf den gestellten Antrag.

Verwundert hat mich ebenfalls, dass einige Unterschriften direkt am Tag der BM 2022 getätigt wurden. Hier war das gesamte GSV-Präsidium anwesend. Es hat mich daher persönlich sehr getroffen, dass einige Vereine/Personen, die mich schon lange kennen nicht den Mut hatten, mit mir oder einem anderen Präsidiumsmitglied persönlich über den Antrag bzw. die Situation zu sprechen, um sich aus erster Hand eine eigene Meinung zu bilden. Ich würde mir sehr wünschen, dass es solche Aktionen in Zukunft nicht mehr geben wird, nur um eigene Ambitionen durchzusetzen.

Mit sportlichen Grüßen

Matthias Krödel

1. Vorsitzender GSV Bayern



## Bericht - Kassier

Ich, Margit Schober, wurde am 14.07.2018 auf der Jahreshauptversammlung des GSV Bayern in das Amt des Kassiers gewählt.

Zum 31.12.2021 hatte der GSV Bayern einen positiven Kassenbestand von 9.257,67 € auf dem Girokonto zu verbuchen. Auf dem Tagesgeldkonto der Commerzbank war ein zum 31.12.2020 ein Bestand von 8.565,72 €.

Der Kassenbestand besteht aus einem Tagesgeldkonto und dem Girokonto bei der Commerzbank mit gesamt zum 31.12.2020 von 17.823,39 €

Im Jahr 2021 konnten Einnahmen in Höhe von 4.651,59 Euro erzielt werden. Diesen Einnahmen standen Ausgaben in Höhe von 3.055,64 Euro entgegen.

Somit wurde im Jahr 2021 wieder ein Gewinn in Höhe von 1.595,94 Euro in der Ein- und Ausgabenliste verbucht werden.

Nennenswert möchte ich hier aufführen, dass im Jahr 2021 ein Gewinn aus dem Lehrgang von 581,50 € erzielt wurde. Im Jahr 2021 wurde der Turnierpool von seitens des DVG aufgelöst und hier kam es zu einem Rückfluss von 1.445,58 €.

Der aktuelle Girokontostand zum 09.06.2022 beträgt 8.372,73 Euro. Das Tagesgeldkonto bleibt unverändert zum 27.06.2021 mit einem Betrag von 09.06.2022 von 8.565,72 Euro.

Margit Schober

Kassier GSV Bayern



## Bericht Kassenprüfung für den GSV Bayern e.V.

---

### Kassenprüfungsbericht für das Jahr 2021

Am 09. Juni 2022 hat die Kassenprüfung für den Zeitraum von: 01. Januar 2021 bis 31. Dezember 2021 stattgefunden.

An der Kassenprüfung haben als Kassenprüfer teilgenommen:

Sandra Küstner	Amir Garbacz
Olympiastraße 15	Stauseestraße 10
82319 Starnberg	84130 Dingolfing

Die **Kassenprüfung** hat

- keine Beanstandung ergeben. Die Konten wurden für den Zeitraum über ordnungsgemäß und ordentlich geführt.
- folgende Ergebnisse oder Beanstandungen ergeben:

Die **Belege und Kontoauszüge** lagen

- vollständig  unvollständig vor.
- Die Belege sind eindeutig gekennzeichnet. Sie wurden dem Kontenplan sachlich zugeordnet.

Die Kassenprüfer schlagen die **Entlastung** der Vorstandschaft vor. Ich beantrage aber, dass die Vorstandsmitglieder einzeln entlastet werden.

Die Kassenprüfer stimmen einer Entlastung nicht zu.

Ein weiterer Prüfungstermin ist für den \_\_\_\_\_ angesetzt worden. Hierüber ist ein gesonderter Bericht zu fertigen.

Dingolfing, den 09. Juni 2022

Unterschrift:



## Bericht Kassenprüfung für den:

### GSV Bayern e.V.

#### Kassenprüfungsbericht für das Jahr 2021

Am 25.5.2021 hat die Kassenprüfung  
für den Zeitraum von: 01.01.2021 bis 31.012.2021 stattgefunden.

An der Kassenprüfung haben als Kassenprüfer teilgenommen (Name, Anschrift):

1.) Sandra Lautenbacher, Olympiastr. 15, 82319 Starnberg

Die **Kassenprüfung** hat

keine Beanstandung ergeben. Die Konten wurden für den Zeitraum über ordnungsgemäß und ordentlich geführt.

folgende Ergebnisse oder Beanstandungen ergeben:

---

---

Die **Belege und Kontoauszüge** lagen

vollständig  unvollständig vor.

Die Belege sind eindeutig gekennzeichnet. Sie wurden dem Kontenplan sachlich zugeordnet.

Die Kassenprüfer schlagen die **Entlastung** der Vorstandschaft vor.

Die Kassenprüfer stimmen einer Entlastung nicht zu.

Ein weiterer Prüfungstermin ist für den \_\_\_\_\_ angesetzt worden. Hierüber ist ein gesonderter Bericht zu fertigen.

Besondere Bemerkungen zur erfolgten Kassenprüfung: keine

folgende Bemerkungen:

\_\_\_\_\_

Starnberg, den 25.05.2022

Unterschrift

*S Lautenbacher*



## Bericht Sportwartin

### **Turniersaison 2021/22:**

Trotz vieler Schwierigkeiten konnte die vergangene Turniersaison zwar anders als gewohnt, aber doch stattfinden. Erstmals hatten wir in Bayern sieben Qualifikationsturniere.

Für alle Ausrichter und Teilnehmer liefen die Turniere anders ab als gewohnt. In jeder Halle gab es örtliche Bestimmungen. Alle Teilnehmer mussten geimpft und getestet sein. Zuschauer gab es meist keine. Den Aktiven fehlte das anfeuern und für die Ausrichter war es fast unmöglich ohne finanziellen Verlust das Turnier abzuschließen.

Was sich im Hintergrund für die Planung eines jeden Turniers abgespielt hat, haben nur wenige richtig mitbekommen.

Vor jedem Turnier gab es wöchentlich Sitzungen mit den Sportbeauftragten des DVG Präsidiums, dem TAS, Turnierleitern und Ausrichtern. Der DVG hat die Ausrichter mit allen Funktionären bestmöglich unterstützt. Die größten Schwierigkeiten hatten wir in Dettelbach, da bei diesem Turnier nur 170 Personen gleichzeitig in der Halle sein durften. Deshalb tat es mir schon sehr leid, im Nachhinein zu hören, dass hier wohl das schlechteste Turnier stattgefunden hat. Dettelbach ist ein erfahrener Ausrichter und hat sich wirklich die größte Mühe gegeben. Aber bei dieser vorgegebenen Begrenzung war einfach nicht mehr möglich als: kommen, umziehen, tanzen und wieder gehen.

Ich möchte mich hier noch mal bei allen unseren bayerischen Turnierausrichtern bedanken, dass sie, meist ohne jeglichen Gewinn, nur für die Aktiven, die Turniere durchgeführt haben.

Mit Irgertsheim hatten wir auch einen ganz neuen Turnierausrichter. Hier waren dann die Auflagen schon etwas lockerer und es konnten wieder mal Zuschauer in die Halle kommen. Die Aktiven freuten sich auch wieder mal auf einer Bühne zu tanzen.

Selbst bei der bayerischen Meisterschaft mussten wir in diesem Jahr Abstriche machen. Die Anzahl der Zuschauer war ebenfalls begrenzt. Aber alles in allem war es auch hier durch den Einsatz des Ausrichters möglich eine etwas andere, aber gelungene



bayerische Meisterschaft zu erleben. Der plötzliche Wintereinbruch mit circa 30 cm Neuschnee bereitete den Teilnehmern noch mal zusätzliche Schwierigkeiten.

Die deutsche Meisterschaft musste kurzfristig an einen anderen Ausrichter vergeben werden. Die GymTa-Session Altlußheim übernahm dieses Event und hat trotz kurzer Vorbereitungszeit ganze Arbeit geleistet! Schade war nur, dass man auf keiner Bühne tanzen konnte.

### **Resümee der vergangenen Saison:**

Der DVG hat es unter Mitwirkung vieler Funktionäre geschafft, als einziger Verband eine komplette Turniersaison auf die Beine zu stellen.

Ich glaube, dies war alle Mühen und Änderungen wert.

### **Turniersaison 2022/23:**

Wie geht es jetzt weiter?

Die kommende Turniersaison ist geplant. Ob und wie sie stattfinden kann, wissen wir auch in diesem Jahr noch nicht.

Leider fehlen uns für die nächste Saison noch Ausrichter für Turniere im November und Dezember. In der kommenden Saison findet der Solo-Cut wieder Ende Januar statt. Deshalb brauchen wir diese offenen Turniertermine dringend.

Nach Bayern sind momentan 4 Qualifikationsturniere vergeben, es sei denn, wir finden noch einen Ausrichter, gerne auch nur für ein Solo-Turnier.

Die bay. Meisterschaft findet 2023 in Ottobrunn und die DM mit unserem neuen Ausrichter Irgertsheim, in Ingolstadt statt.

Der Turnierplan für die kommende Saison wird in Kürze, spätestens nach der Ausrichterversammlung, auf der DVG Homepage veröffentlicht.

### **Neues aus der SPVV:**

In dieser Saison gab es für alle Altersklassen eine neue Disziplin „Small Groups“ jeweils im Garde- und Schautanz Bereich. Dabei wurde hauptsächlich an Vereine gedacht, die durch die Pandemie Aktive verloren hatten und deshalb nicht wie gewohnt in großen



Gruppen starten konnten. Leider war die Resonanz nicht so groß, weshalb nur die Gruppen zur DM kamen in denen sich mehr als drei Starter qualifiziert hatten.

Für die kommende Saison gibt es folgende Änderungen für die Kategorie „Small Groups“:

Die Disziplin wird ins Regelwerk aufgenommen

**Gardetanz:** Gruppenstärke 4 – 7 Personen, Stilreinheit Marsch und Polka beachten.

Ein weiterer Start ist in einer Gruppendisziplin Gardetanz in der gleichen Altersklasse möglich.

**Schautanz:** Gruppenstärke 4 – 9 Personen, Elemente aus allen Bereichen des Tanzes möglich, kein weiterer Start in einer Gruppendisziplin Schautanz in dieser Altersklasse.

Weitere Infos hierzu demnächst in den Regelwerksänderungen.

## **Startkarten:**

Der Termin für die Startkartenbestellung bleibt beim 15. September.

## **Turnierbewerbungen Saison 23/24:**

Die Bewerbungen für die Saison 23/24 sollten bis Ende September 2022 über [turnierbewerbung@dvg-tanzsport.de](mailto:turnierbewerbung@dvg-tanzsport.de) eingereicht werden. Bitte wieder Ausweichtermine angeben, das vereinfacht die Einteilung enorm.

## **Resümee:**

Wir hoffen alle darauf, wieder eine normale Turniersaison zu erleben. Hoffentlich bleiben wir von einer weiteren Welle weitgehendst verschont.

Das Präsidium des GSV und des DVG sowie alle Ausschüsse scheuen keine Mühen unseren Aktiven dies zu ermöglichen. Dazu brauchen wir die Turnierausrichter und euch alle, jeden einzelnen turnierteilnehmenden Verein.

## **Gemeinsam werden wir es schaffen.**

Gerne würde ich hier noch ein paar Gedanken in eigener Sache anfügen.

Seit Beginn des DVG und GSV Bayern begleite ich das Amt der Sportwartin im Landesverband. Das sind nun mehr als 36 Jahre. Für dieses Vertrauen möchte ich mich heute nochmal bedanken. Gerne habe ich dieses Amt ausgeführt und war immer bemüht für alle bay. Vereine das Beste zu erreichen.



Ich habe viel Zeit und Herzblut investiert, aber ich habe das immer freiwillig und nach all meinen Möglichkeiten getan, und es hat mir Spaß gemacht.

Deshalb ist es auch an der Zeit dieses Amt neu zu besetzen. Das war schon mein Wunsch bei der letzten Neuwahl des Präsidiums 2018.

Der GSV hat sich vor allem im Süden weiterentwickelt. Bei der Gründung gab es im Süden nur Ottobrunn mit dem 1. Vorstand Stefan Hüttenberger, der auch der Gründungsvorstand des GSV war. Die neuen Vereine im Süden wurden immer von mir unterstützt. Margit hat mir dabei sehr geholfen.

1990 absolvierten 2 Teilnehmer aus Bayern die Trainer Ausbildung beim DVG. Die Enttäuschung war groß, als man erfuhr: Die Ausbildung vom DVG wird in Bayern nicht anerkannt.

Deshalb wurden 1991 in Zusammenarbeit mit dem LTVB und dem Kultusministerium die ersten Übungsleiter (heute Trainer C) in Bayern ausgebildet. In diesem Jahr legte der damalige Lehrwart Bayern sein Amt überraschend nieder. Deshalb musste ich dann die gesamte Ausbildung selbst stemmen. Einige der damals 14 Teilnehmer sind heute noch aktiv.

An der BM 1991 gab es auch das erste Mal den Bayernpokal.

Im Laufe der Jahre kamen viele Fragen bei mir an, die gar nicht in meinen Bereich gehörten. Trotzdem hatte ich für alle ein offenes Ohr und habe immer gerne geholfen.

Ich möchte euch heute sagen, dass es mich tief getroffen hat und ich sehr enttäuscht war, als ich von unserem Präsidenten Matthias Krödel erfuhr, dass eine außerordentliche Mitgliederversammlung gewünscht wird. Vielleicht hätte man alles in einem anderen Licht gesehen, wenn man so wie sonst, einfach mal den Telefonhörer in die Hand genommen hätte, um Hintergründe zu erfragen. SCHADE!!!

Es freut mich, dass heute eine neue Sportwartin gefunden wird. Auch in Zukunft werde ich, wenn es gewünscht wird, für euch da sein. Vielleicht kann ich den GSV, den neuen Sportwart oder Sportwartin und die bay. Vereine weiterhin mit meiner Erfahrung unterstützen.

Sportwartin

Lucia

Schirling



## Bericht der Lehrwartin

Lange haben wir nun coronabedingt auf vieles verzichtet, unter seltsamen Bedingungen oder gar nicht trainiert und auch keine Möglichkeiten erhalten, auf Lehrgänge zu gehen, um uns weiterzuentwickeln, oder auch – ganz banal – um etwaige Trainer-C-Lizenzen zu verlängern (Erhaltslehrgänge). Für die Lehrgangsabteilungen unseres Verbandes und das gilt auch für den GSV Bayern waren die letzten beiden Corona-Jahre nicht ganz einfach zu bewältigen, man wurde lahm, versuchte mit den Umstellungen, die viele ja durchaus auch privat und beruflich mit sehr vielen Herausforderungen und Neuerungen konfrontierte, zu bewältigen und nicht jede\*r von uns hat das souverän weggesteckt. Es war v.a. nicht leicht, Lehrgänge zu planen, weil nie etwas sicher war und man tatsächlich oft plante, was sich schließlich als nicht durchführbar erwies. Durchaus frustrierend.

Zusammen mit den Ausschüssen bestand zudem Konsens, dass online-Lehrgänge zwar besser sind als nichts, der Lerneffekt aber doch wenig gewährleistet und definitiv nicht gut überprüfbar ist. Vor allem für die Trainer\*innen, die sich gerne neu ausbilden lassen wollen oder diejenigen, die ihren Schein verlängern müssen, war das natürlich eine schwierige Zeit; jedoch haben wir durchaus im Blick, dass die Möglichkeiten dazu dürrtig waren und auch hier ist es aber auch so, dass es immer Trainer\*innen gibt, die unsere Bitte, nicht immer bis zum letzten Jahr des vier(!)jährigen Geltungszeitraums zu warten, um dann händeringend die 30 LEs zusammenzukratzen, leider nicht so ganz ernst nehmen 😊... Dennoch werde ich versuchen, entweder in meiner Funktion als GSV-Bayern-Lehrwartin oder zusammen mit der DVG-Lehrgangsabteilung noch den ein oder anderen online-Lehrgang, der als Erhalt dient, anzubieten. Zudem haben wir ja aus der Situation heraus ohnehin schon allen Lizenzen, die 2021 ausgelaufen wären, automatisch ein Jahr Aufschub gewährt (automatische Verlängerung).

Grundsätzlich hatten wir in Zusammenarbeit mit dem DVG fest vor, in diesem Jahr nach der Zwangspause eine neue Trainerausbildung anzubieten. Die Planung stand bereits, jedoch mehrten sich die Zweifel, ob das dichte Wochenendprogramm tatsächlich für alle Interessierten so kurzfristig umsetzbar sein würde. Vor allem unter dem Aspekt, dass nicht nur in unserem Tanzleben vieles abgesagt wurde, sondern auch private Events auf der



Strecke blieben und diese nun, wo es gerade wieder geht, die Wochenenden besetzen, wurde diese schweren Herzens abgesagt, da uns eine solide Ausbildung mit einer anspruchsvollen und fairen Abschlussprüfung sehr wichtig ist.

Nicht nur für den Lizenzerhalt habe ich jetzt einige Lehrgänge im Portal angelegt, zu denen man sich gerne anmelden kann. Traut Euch auch, vielleicht mal einen Lehrgang zu besuchen, der nicht so ganz dem entspricht, was Ihr Euch so vorgestellt habt; inhaltlich bin ich übrigens nach wie vor sehr dankbar für thematische Vorschläge, was Lehrgangsinhalte anbelangt; oft plant man „ins Blaue hinein“, weil seitens der Trainer\*innen eine sogenannte Konsum- und Kritikhaltung vorherrscht, die für ein Ehrenamt nicht so ganz zeitgemäß ist. Ihr könnt gerne mitgestalten und Wünsche äußern!

Bitte meldet Euch umgehend bei mir oder über die angegebene Portal-Adresse ([portal@dvg-tanzsport.de](mailto:portal@dvg-tanzsport.de)), wenn es Probleme bei der Buchung von Lehrgängen gibt; meist können diese schnell behoben werden. Das Konzept sieht vor, dass es pro Verein sogenannte autorisierte Anmelder gibt, die dann jeweils die eigentlichen Teilnehmer einbuchen. Um einen schnellen Informationsfluss zu gewährleisten, sollte darauf geachtet werden, dass auch jeweils die individuelle Mailadresse der angemeldeten Personen angegeben wird, um diese im Notfall direkt anschreiben zu können.

Da der Posten des Lehrworts im Süden Bayerns nach wie vor vakant ist, möchte ich mich an dieser Stelle ganz herzlich bei all denjenigen bedanken, die mich immer gerne bei der Organisation und Durchführung von im Süden stattfindenden Veranstaltungen unterstützen. Vielleicht findet sich für die nächste Periode wieder jemand, der mich im Süden unterstützen könnte.

Wir hoffen, dass wir allen, die bereits einen Trainer-C-Schein haben, durch die angebotenen Lehrgänge und die Ausdehnung der Saison in den Herbst hinein, genügend Möglichkeiten bieten können, ihre Einheiten zur Verlängerung ihrer Lizenz „zusammenzubringen“

Manuela Grimm  
Lehrwartin Nord



## Bericht der Jugendwartin

Bei der online GSV Jahreshauptversammlung 2021 habe ich einer Verlängerung meines Amtes als Jugendwart um ein Jahr zugestimmt. Vielen Dank für das entgegengebrachte Vertrauen.

Am Verbandstag in Karlsfeld am 19.9.2021 habe ich an der DVG Jugendversammlung teilgenommen. Die DVG Jugend Freizeit 2021 wurde aufgrund von keinen Teilnehmern nicht durchgeführt. Die DVG Jugendfreizeit 2022 sollte dieses Wochenende, 10. bis 12.6.2022, stattfinden. Aufgrund zu weniger Anmeldungen, wurde die Planung auf einen Tag gekürzt und von Köln auf einen zentraleren Ort verschoben.

Bei verschiedenen Tele-Konferenzen des DVG durfte ich den GSV vertreten, auch in Zusammenarbeit mit Lucia Schirling.

Den Ablauf der bayerische Meisterschaft 2021 habe ich wie die letzten Jahre mit Lucia Schirling geplant, die Zweit-Kontrolle der Berechnung des Bayern Pokals durchgeführt, und an der Durchführung der bayerischen Meisterschaft in Kürnach mitgewirkt.

Danke an alle turnierausrichtenden Vereine der letzten Saison, für diese anstrengende, nervenaufreibende aber auch gut durchdachte Arbeit aller, auch wenn es schwer für viele war.

Seit 2009 bin ich nun als Jugendwart im GSV Bayern und werde nun mein Amt niederlegen. Vielen herzlichen Dank an die gesamte GSV Vorstandschaft, mir hat es immer sehr viel Spaß gemacht mit euch zusammen zu Arbeiten. Allen voran Matthias Krödel für seinen unermüdlichen Einsatz für den GSV Bayern und Lucia Schirling, der ich jahrelang als rechte Hand, Chauffeur und Zofe beiseite stehen durfte!

Ich habe in dieser Zeit viel gelernt und werde mich gerne daran zurückerinnern. Vielen Dank dass ich diese Jahre ein Teil des GSV Bayern sein durfte und alles Gute für die weitere Zusammenarbeit das GSV.

Julia Schug